



Exporte aus Sachsen-Anhalt im 1. Halbjahr 2025 leicht rückläufig

Sachsen-Anhalts Wirtschaft exportierte im Zeitraum Januar bis Juni 2025 nach vorläufigen Ergebnissen der Außenhandelsstatistik Waren im Wert von 11,0 Mrd. EUR, das waren 1,3 % weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum. Zeitgleich wurden nach Sachsen-Anhalt Waren im Wert von 13,7 Mrd. EUR importiert, 7,7 % mehr als in der gleichen Vorjahreszeit.

Wie das Statistische Landesamt mitteilt, wurden mit 70,5 % mehr als 2/3 aller Ausfuhren an die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union versandt. 41,9 % aller Ausfuhren erfolgten in die Euro-Länder. Die wichtigsten Ausfuhrländer Sachsens-Anhalts innerhalb Europas waren Polen mit 1,4 Mrd. EUR (+0,7 %), die Niederlande mit 0,8 Mrd. EUR (-16,9 %), die Tschechische Republik mit 0,9 Mrd. EUR (13,1 %) sowie Frankreich mit 0,8 Mrd. EUR (-5,5 %). Außerhalb Europas waren die wichtigsten Exportländer die Vereinigten Staaten (0,5 Mrd. EUR, +4,8 %) und die Volksrepublik China (0,3 Mrd. EUR, -13,9 %).

Bei den Importen bezog Sachsen-Anhalt 43,1 % des Gesamtvolumens der Warenverkehre aus den Ländern der Europäischen Union, darunter kamen 27,2 % aller Einfuhren aus den Euro-Ländern. Die bedeutendsten Einfuhrländer waren die Volksrepublik China mit 3,4 Mrd. EUR (+81,2 %), Polen (1,1 Mrd. EUR, 3,5 %) sowie das Vereinigte Königreich (1,0 Mrd. EUR, 48,0 %).

In der Außenhandelsstatistik nach Bundesländern werden aus erhebungstechnischen Gründen die Ausfuhr im Spezialhandel und die Einfuhr im Generalhandel dargestellt. Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von General- und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse aus methodischen Gründen nicht vertretbar.

Weitere Informationen zum Thema Handel finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
statistik.sachsen-anhalt.de

Außenhandel in Sachsen-Anhalt von Januar bis Juni 2025
vorläufige Ergebnisse

Erdteil, Ländergruppe, Land	Ausfuhr im Spezialhandel		Einfuhr im Generalhandel	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
	1 000 EUR	um %	1 000 EUR	um %
Europa	9 147 811	-0,9	8 047 134	-4,6
dar. EU-Länder	7 732 338	-0,6	5 885 736	-1,7
dar. Euro-Länder	4 596 116	-4,3	3 721 252	0,0
dar. Frankreich	763 034	-5,5	570 955	-1,4
Niederlande	842 930	-16,9	863 734	-1,3
Italien	699 764	6,1	425 168	-6,0
Österreich	610 059	-5,6	566 287	14,5
Belgien	564 045	1,2	525 549	-10,8
Polen	1 395 952	0,7	1 115 609	3,5
Tschechische Republik	921 449	13,1	360 740	-13,9
Vereinigtes Königreich	633 108	2,3	983 219	48,0
Russische Föderation	63 093	11,7	10 855	-8,2
Afrika	129 046	6,1	383 137	-23,1
Amerika	724 030	-4,7	527 891	154,6
darunter Vereinigte Staaten	479 594	4,8	416 823	245,9
Asien	907 845	-3,0	4 656 631	32,0
darunter Volksrepublik China	302 744	-13,9	3 443 317	81,2
Australien-Ozeanien	58 001	6,5	34 607	812,5
Verschiedenes ¹	1 654	27,3	12 634	-23,5
Insgesamt	10 968 387	-1,3	13 662 034	7,7

¹ Schiffs- und Flugzeugbedarf, Hohe See, nicht ermittelte Länder und Gebiete